

Allgemeine Elterninformationen zum Ferienwaldheim im Evangelischen Waldheim Tannenberg vom 29.Juli -23.August 2019

E		
I	Wird noch bekannt gegeben	Eröffnungsfest
N	Wird noch bekannt gegeben	Familiengottesdienst
L		(Änderung vorbehalten)
A	Wird noch bekannt gegeben	Übernachtung der Kinder
D	Wird noch bekannt gegeben	Abschlussfest
U	an jedem Waldheimtag...	
D	...findet um 8.00 Uhr und um 17.00 Uhr	
G	ein Ständerling statt, zu dem Sie recht herzlich eingeladen sind.	

Gelingende Freizeiten im Ferienwaldheim leben von einem guten Miteinander von Leitungsverantwortlichen, Gruppenbetreuer/-innen, den Kindern und ihren Eltern.

Was dürfen Sie von uns erwarten?

Was erwarten wir von den Kindern und Ihnen als Eltern?

Grundsätzliches

Ferienwaldheime sind Freizeiteinrichtungen für Kinder. Sie sind in Trägerschaft der Evang. Gesamtkirchengemeinde Böblingen und Teil der Evang. Kinder- und Jugendarbeit. Die Einrichtung wird von einer pädagogischen Fachkraft und einem erfahrenen Leitungsteams verantwortet. Die Kindergruppen werden von ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen betreut, die für ihre Aufgabe besonders geschult und vorbereitet werden. Im Mittelpunkt der Waldheimfreizeiten stehen Spiel, Spaß und die Erholung der Kinder. Als kirchliche Einrichtung möchten wir mit Biblischen Anspielen, Gebeten und Liedern Elemente des christlichen Glaubens und der Schöpfung kindgerecht weitergeben und erlebbar machen. Das soziale Miteinander und das gemeinsame Erleben in der Gruppe sind wichtige Elemente des Waldheimalltags.

Der Aufenthalt im Ferienwaldheim soll für die Kinder und die Mitarbeitenden eine erholsame und schöne Zeit sein. Ein gutes Miteinander ist hierfür Voraussetzung. Es ist daher hilfreich, wenn Sie als Eltern wissen, was Ihr Kind und Sie als Eltern im Ferienwaldheim erwartet. Gleichzeitig erwarten die Träger und verantwortlichen Heimleitungen, dass Eltern ihre Kinder entsprechend auf den Aufenthalt vorbereiten und die Vorgaben und Regeln kennen.

Die nachfolgende Aufstellung soll hierzu einen wichtigen Beitrag leisten. Bitte lesen Sie die einzelnen Punkte daher aufmerksam durch.

Waldheimzeit und verbindliche Anmeldung

Die Freizeiten in den Ferienwaldheimen dienen in erster Linie der Erholung der Kinder. Der Spaß und die Freude an gemeinsamen Aktionen und Erlebnissen stehen dabei im Vordergrund. Damit Ihr Kind sich zur Gruppe zugehörig fühlen kann, ist eine kontinuierliche Teilnahme des Kindes im Ferienwaldheim erwünscht und erforderlich. Für die Teilnahme müssen die Kinder daher auch verbindlich für die ausgeschriebenen Zeiträume angemeldet werden.

Kann Ihr Kind einmal an einem Tag **nicht ins Waldheim kommen**, rufen Sie uns bitte im Waldheim unter **Telefon: 07031 272380 an!** Wir sind ab 7.40 Uhr für Sie erreichbar!

Sollte Ihr Kind einmal aus **dringenden Gründen** früher vom Waldheim abgeholt werden müssen, ist dies nur möglich wenn Sie die Waldheimleitung persönlich im Vorfeld informieren. Bei Abholung bitten wir Sie, sich zunächst im Waldheimbüro anzumelden.

Die Kinder werden in altersgleiche Gruppen eingeteilt. Dabei werden die Wünsche, die für uns machbar sind berücksichtigt. Allerdings wird es uns nicht möglich sein alle Wünsche zu berücksichtigen, insbesondere wenn der Altersunterschied zu groß ist. Bitte haben Sie hierfür Verständnis. Sollte Ihr Kind dennoch gerne die Gruppe wechseln, ist dies nur nach Absprache mit der Waldheimleitung bis spätestens Dienstag in der jeweiligen Woche möglich. Alle späteren Anfragen können nach diesem Termin aus Gruppendynamischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

Tagesablauf - Aktivitäten - Betreuung

Im Ferienwaldheim Tannenberg gibt es feste Tagesabläufe, dies erleichtert Kindern das Einfinden in die Abläufe und gibt Orientierung.

Morgens beginnen wir mit einem gemeinsamen Ständerling um in den Tag zu starten. Hierbei stehen die Gruppenbetreuer bereits mit dem zugehörigen Gruppenschild auf dem Sammelplatz, so dass die Kinder schnell und unkompliziert ihren jeweiligen Betreuer finden können. Danach geht es zum gemeinsamen Frühstück.

Das individuelle Tagesprogramm wird von den jeweiligen Gruppenleiter/-innen verantwortet. Die Kinder haben die Möglichkeit zur Mitgestaltung und können Vorschläge einbringen. Dabei achten die Gruppenleiter/-innen auf ein ausgewogenes Programm, ruhige und lebhafte Elemente wechseln sich hierbei ab. Die Kindergruppen werden von ehrenamtlichen Gruppenleiter/-innen betreut.

Für diese Aufgabe werden die Ehrenamtlichen entsprechend qualifiziert und vorbereitet. Bei themenorientierten und interessenorientierten Programmteilen (wie bspw. Bastel- und Sportangebote) können sich die Gruppen vorübergehend aufteilen, die Kinder schließen sich dann interessenorientiert zusammen. Die Mahlzeiten werden innerhalb der Gruppe gemeinsam eingenommen. Dem Mittagessen schließt sich SAM (Spaß am Mittag) an. Die Kinder können sich mit Kindern aus anderen Gruppen treffen, und an täglich wechselnden Spiel-, Sport- und Bastelaktionen teilnehmen. Sie aber auch an den Gruppenplatz zurückziehen, sich dort Ausruhen, ein Buch lesen o. ä. (Ausnahmen bei externen Aktivitäten oder Schwimmbadbesuchen).

Wie kommt mein Kind ins Ferienwaldheim

Fahrkarten / Busfahrten

Alle Kinder ab 5 Jahren, die mit einem unserer **Sonderbusse** fahren, können die **Waldheimfahrkarte** am Tag der Anmeldung käuflich erwerben. Die jeweilige Farbe/ Haltestation der **Waldheimfahrkarte** entnehmen Sie bitte aus unseren Busfahrplänen.

Zur **Sicherheit für Ihr Kind** schreiben Sie nach Erhalt der Fahrkarte bitte auf die **Vorderseite der Fahrkarte** den **Namen der Haltestelle** an der Ihr Kind ein- und aussteigen soll. Auf der Rückseite tragen Sie bitte den Name des Kindes, den Geburtstag und den Wohnort ein. Sowie Ihren Namen und Ihre Handynummer, unter der Sie im Notfall zu erreichen sind.

Das Ein- und Aussteigen Ihres Kindes ist nur an den angegebenen Haltestellen möglich! Bei einem Haltestellenwechsel während der Waldheimzeit übernehmen wir keine Haftung für Ihr Kind.

Die Haltestellen entsprechen im Allgemeinen dem Busliniennetz des RBB.

An den **Anfangshaltestellen** steigen **unsere Busbegleiter/-innen** in den Bus und übernehmen erst nach dem Einstieg die **Aufsicht** der Kinder.

Bitte weisen Sie Ihr Kind / Ihre Kinder ausdrücklich auf richtiges Verhalten während der Busfahrt hin, da unsere Mitarbeiter/-innen für Fehlverhalten der Kinder nicht haftbar gemacht werden können.

Sollten Sie Ihr Kind direkt in das Waldheim bringen, beachten Sie bitte, dass die Aufsicht für Ihr Kind erst bei Übergabe an den jeweiligen Betreuer gegeben ist. Daher bringen Sie Ihr Kind bitte **nicht vor 7.40 Uhr** in das Waldheim und holen Sie es um **17.00 Uhr** wieder ab. Bitte verlassen Sie das Gelände erst nach dem gemeinsamen abendlichen Ständerling mit ihrem Kind.

Bitte beachten Sie:

Sie können Ihr Fahrzeug auf dem öffentlichen Parkplatz der Albert-Schweitzer Realschule oder entlang der Murkenbachstrasse abstellen (hierbei bitte die Straßenverkehrsordnung beachten) und mit Ihrem Kind durch den Wald in das Waldheim laufen. (Fußweg ca. 10 bis 15 min). Bitte nutzen Sie den Seitenweg zum Waldheim, damit die Busse ungehindert am Berg fahren können.

Die Zufahrt über den Waldweg, ist nur in Ausnahmefällen und nach Absprache möglich. (Mögliche Ausnahmen sind zum Beispiel: Gehbehinderung, Hochschwanger, etc. Den Betroffenen Personen wird eine Fahrerlaubnis vom Büro ausgestellt)

Die Einfahrt auf das Waldheimgelände ist für PKWs nicht gestattet.

Das Parken auf der untenliegenden Wendeplatte ist untersagt!

Abends fahren die Busse **gegen 17:00 Uhr im Waldheim ab**. Der genaue Fahrplan für die Busse ist beigelegt. Sie können ihn auch auf unserer Homepage unter <http://www.waldheim-tannenberg.de/> einsehen.

Mahlzeiten und Getränke

Die Kinder werden im Ferienwaldheim voll gepflegt. Wenn nicht anders angegeben umfasst die Verpflegung 4 Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Obst u. Abendessen). Auch Getränke gibt es ausreichend. Auch zwischen den Mahlzeiten stehen jederzeit Getränke für die Kinder bereit (Sprudel). Bitte geben Sie Ihrem Kind daher kein zusätzliches Essen oder Getränke mit.

Falls Ihr Kind aus gesundheitlichen oder religiösen Gründen bestimmte Nahrungsmittel nicht essen darf, vermerken sie dies

bitte bei der Anmeldung. Ergänzend zum normalen Speiseplan wird vegetarische, schweinefleischfreie und – bei Bedarf – laktosefreie Kost angeboten. Bitte haben Sie Verständnis, wenn weitere Varianten nicht standardmäßig angeboten werden können. Ggf. hilft ein klärendes Gespräch mit der Heim- oder Küchenleitung.

Kleidung

Die Kleidung sollte strapazierfähig sein und schmutzig werden dürfen. Wechselkleidung ist sinnvoll, da die Kleidung schnell mal schmutzig, farbig oder nass werden kann.

Bei entsprechender Wetterlage geben Sie bitte einen Regenschutz, Gummistiefel und Wechselkleidung mit.

Bitte kennzeichnen Sie alle Kleidungsstücke ihres Kindes mit Namen.

Über Unternehmungen/Ausflüge, für die Ihr Kind zusätzlich etwas mitbringen soll (z.B: Badesachen, Textilien zum Batiken o.ä.), erhalten Sie rechtzeitig eine schriftliche Information.

Fundsachen:

Fundsachen können im Leitungsteambüro (sofern sie gefunden wurden) während der ganzen Ferienwaldheimzeit abgeholt werden. Dann erst wieder zum Schulanfang im Evang. Jugendwerk, Sindelfinger Straße 9, 71032 BB.

Im Oktober lassen wir die übrig gebliebenen Fundsachen dann einem Kinderheim zukommen.

Freibadbesuch:

Bei heißem Wetter werden die Kinder und Helfer das Verlangen haben, einmal das Freibad zu besuchen. Wir nehmen aber nur Kinder mit, von denen wir die schriftliche Einwilligung der Eltern haben. Verantwortung müssen wir ablehnen, da eine Gruppe im Freibad unter anderen Besuchern nur schwer zu beaufsichtigen ist. Deshalb nehmen wir Kinder, die nicht schwimmen können, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Eltern mit.

Projektsamstage:

An den Projektsamstagen fährt kein Bus ins Waldheim. Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften. Die Anfangszeiten und Endzeiten werden Einladungen in der jeweiligen Woche den Kindern mit nach Hause gegeben

Gruppeneinteilung:

Die Kinder werden von der Waldheimleitung nach bestem Wissen und Erfahrung eingeteilt (nach Alter, Ortschaft und Wünsche). Auf Ihre Wünsche werden wir nur eingehen können, wenn es sich dabei nicht um mehr als ein Jahr Unterschied handelt. Wir bitten um Ihr Verständnis, falls der Wunsch nicht berücksichtigt werden kann.

Nachmeldungen:

Nachmeldungen sind in der 3. Und 4. Woche möglich. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Nachmeldung spätestens am *Donnerstag* der Vorwoche auf der Evang. Kirchenpflege (Gustav- Werner- Str. 12, 71032 Böblingen , Tel. 215 – 910) erfolgt sein muss.

Unfall – Krankheit - Medikamente – Sonnenschutz

Alle Kinder sind im Ferienwaldheim gegen Unfälle versichert. Diese Unfallversicherung übernimmt ggf. Kosten, welche der ständige Krankenversicherer nicht abdeckt (Folgekosten, Dauerschäden)

Sollte Ihr Kind während des Waldheimbetriebs erkranken, bzw. einen Unfall erleiden, leiten wir die erforderlichen Erstmaßnahmen ein. Bei Unfällen, versucht die Waldheimleitung zuallererst die Eltern zu benachrichtigen, um die weiteren Schritte abzusprechen. Daher **teilen Sie uns bitte mit wie, wo und wann Sie tagsüber im Falle eines Notfalls ständig erreichbar sind** (falls noch nicht bei der Anmeldung geschehen).

Bei ernsthaften Verletzungen sind wir aus rechtlichen Gründen angehalten, einen Krankenwagen anzufordern.

Wenn Ihr Kind **Medikamente** während des Waldheimtages einnehmen muss, muss dies unbedingt mitgeteilt werden (auf Anmeldung vermerkt oder Kontaktaufnahme mit der jeweiligen Heimleitung).
Eine Medikamentenausgabe kann nur bei Vorliegen detaillierter Angaben und einem schriftl. Einverständnis des Elternteils erfolgen.

Kleine Verletzungen im Waldheim gibt es immer wieder und da hilft oft ein Pflaster. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass wir Ihr Kind mit Pflaster versorgen oder hat Ihr Kind eine **Pflasterallergie**, dann informieren Sie uns bitte rechtzeitig.

Wir hoffen, dass auch dieses Jahr im Waldheim die Sonne wieder richtig scheint. **Bitte cremen Sie deshalb Ihr Kind jeden Tag vor dem Waldheimbesuch mit Sonnenschutzmittel ein**, bzw. geben Sie Ihrem Kind dies mit. Falls Ihr Kind keinen ausreichenden Sonnenschutz hat, behalten wir uns vor dies mit unseren Sonnenschutzmitteln nachzuholen. Sollten Sie mit dieser Regelung nicht einverstanden sein, dann lassen Sie uns dies bitte rechtzeitig wissen.

Bitte teilen Sie uns **Allergien oder Unverträglichkeiten Ihres Kindes** mit, sofern diese bei der Anmeldung noch nicht bekannt waren.

Infektionsschutz

Bitte beachten Sie auch die Hinweise zum Infektionsschutzgesetz, welches Ihnen über die Heimleitung zugeht. Das Infektionsschutzgesetz ist auch auf unserer Homepage unter <http://www.waldheim-tannenber.de/index.php/10-gesetzliche-grundlagen/14-elterninformation-infektionsschutz> einsehbar.
Bei Erkrankungen wie z. B. Übertragungskrankheiten (Erbrechen, Durchfall) in Verbindung mit Fernbleiben Ihres Kindes, muss unbedingt und unmittelbar die Heimleitung in Kenntnis gesetzt werden. Eine ansteckende Krankheit Ihres Kindes (wie z. B. Noro-Viren) kann unter Umständen den gesamten Waldheimbetrieb gefährden.

Impfschutz

Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass Ihr Kind über einen ausreichenden Impfschutz verfügt, insbesondere in Bezug auf die Tetanusimpfung. Die Anmeldeformulare enthalten hierzu entsprechende Angaben.
Das Wald- und Wiesengebiet in und um Böblingen ist zeckengefährdet. Da die Kinder sich im Tageslauf auch häufig in der Natur aufhalten, empfiehlt sich eine abendliche Kontrolle. Wenn Sie damit einverstanden sind, dass ein in Erste Hilfe ausgebildeter Mitarbeiter, die Zecke entfernen darf, (Hierbei wird die Stelle mit einem Kuli-Kreis markiert und die Eltern telefonisch darüber unterrichtet) markieren Sie dies bitte auf dem Anmeldeformular.

Haftung

Für Beschädigungen während der Kinderfreizeit an Ausstattung/Inventar oder Schäden an Personen, die nachweislich durch Kinder erfolgen, haften Sie als Eltern im vollen Umfang. Wir empfehlen Ihnen für diese Fälle den Abschluss einer Haftpflichtversicherung. **Wir übernehmen keine Haftung für Schäden oder Verschwinden von mitgebrachten Gegenständen**

Handy u. Spielekonsolen

Während der Waldheimzeit sind Handy, Gameboy, MP3-Player usw. nicht erwünscht! Wir wollen aktiv sein, mit Freunden und Freundinnen spielen und die Natur erleben. Es würde den Ablauf der Gruppe erheblich stören. Seien sie sicher, Ihre Kinder werden die elektronischen Geräte nicht vermissen.... **Bei Verstoß behalten wir uns vor diese den Kindern abzunehmen!**

Fotos und Filme im Ferienwaldheim

Die Zeit im Ferienwaldheim ist für viele Kinder ein einmaliges Erlebnis.
Zur Erinnerung entstehen im Ferienwaldheim auch Fotos oder es werden Filme gedreht. Häufig werden auch von den jeweiligen Gruppen Gruppenfotos angefertigt. Gelegentlich wird auch Fotomaterial für Werbezwecke des Ferienwaldheims weiterverwendet. Wir freuen uns, wenn Sie uns für eine Veröffentlichung oder Weiterverwendung Ihr Einverständnis geben und auch Ihr Kind fotografiert werden darf. Wir sichern Ihnen einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Foto- und Filmmaterial zu. Ihr jeweiliges Einverständnis wird mit der Anmeldung abgefragt.

Teilnahmebedingungen

Die jeweiligen Teilnahmebedingungen gehen Ihnen zu bzw. können Sie unter www.waldheim-tannenber.de einsehen.

Besuche von Eltern

Einzelbesuche der Eltern während der Waldheimzeit sind nur nach Absprache mit der Leitung möglich. Selbstverständlich ist ein Kontakt der Eltern mit der Heimleitung im Vorfeld der Waldheimfreizeit möglich.

Zum **Eröffnungsfest im Ferienwaldheim Tannenberg am Sonntag, 30. Juli 2017, um 14:00 Uhr** laden wir Sie und Ihre Kinder ganz herzlich ein. Bei Kaffee und Kuchen haben Sie die Möglichkeit unsere Betreuer und das Waldheimgelände kennen zu lernen. Für die Kinder gibt es auch in diesem Jahr wieder unterhaltsame Spielstationen.

Offene Fragen beantworten wir Ihnen gerne auch per Mail: Den jeweiligen Ansprechpartner finden Sie unter johannes.soehner@ejwbb.de oder Sie können uns auch gerne telefonisch kontaktieren:

07031 4921441 (vor der Waldheimzeit), Sindelfinger Strasse 9, 71032 Böblingen

WICHTIG:

Während der Waldheimzeit erreichen Sie uns unter Tel: 07031 272380